

Pressemitteilung Kreissportbund

148.344 Einwohner des Kreises in Sportvereinen organisiert!

Die Mitgliederzahl in Nordrhein-Westfälischen Sportvereinen im Jahr 2013 ist im Vergleich zum Vorjahr um 16.393 gewachsen. Das zeigt die jüngste Bestandserhebung* des Landessportbundes NRW: Mit dem Stichtag 01. Januar 2013 zählten die 19.430 Mitgliedsvereine des LSB NRW 5.096.635 Mitglieder. Dies entspricht einem Organisationsgrad von 28,57 %.

Die neuste Statistik des LSB NRW hat gleichzeitig bestätigt, dass auch im Kreis Borken der Vereinssport weiterhin die größte organisierte Bürgerbewegung ist: 40,23 Prozent der Bürgerinnen und Bürger gehören im Kreisgebiet einem Sportverein an. Damit ist fast jeder zweite Einwohner im Kreis Borken Mitglied in einem Sportverein! Die Vereinsdichte beträgt 1,04 Vereine pro 1000 Kreisbewohner.

Insgesamt zählen die 385 Sportvereine (im Vorjahr 392) 148.344 Mitgliedschaften. Das sind zwar 7 Vereine und 2099 Mitgliedschaften weniger als im Jahr 2012 aber: *„Unter der Berücksichtigung der Demografie, besonders der Änderungen in der Altersstruktur der Bevölkerung im Kreisgebiet sowie der Zunahme kommerzieller Sportanbieter sind das immer noch beeindruckenden Zahlen, die den hohen Stellenwert des Sports im Kreis Borken eindrucksvoll unterstreichen. Dennoch beobachten wir tatsächlich seit drei Jahren im Kreisgebiet rückläufige Mitgliederzahlen. Der Organisationsgrad bleibt jedoch unverändert hoch und liegt stabil zwischen 40 und 41 Prozent“* kommentierte die Entwicklung Hans-Georg Zurhausen, Präsident des KreisSportBundes Borken.

Die Mitgliederstruktur weist 82.036 männliche (55,30 Prozent) und 66.308 weibliche (44,70 Prozent) Mitglieder aus und bleibt im Vergleich zum Vorjahr stabil. Des Weiteren werden 53.760 (36,24 Prozent an den Gesamtmitgliedschaften) Jugendliche bis 18 Jahren und 20.980 (14,14 Prozent an den Gesamtmitgliedschaften) Mitglieder, die älter als 60 Jahre sind, gezählt. Mit einem Anteil von 36,24 Prozent der Mitgliedschaften bis 18 Jahre ist die Mitgliederstruktur im Kreisgebiet sehr stark durch die Kinder- und Jugendmitgliedschaften geprägt. Der Anteil liegt hierbei deutlich über dem bundesweiten Durchschnitt von 24,2% (landesweit: 32,8%). Demgegenüber liegt der Seniorenanteil von 14,14 Prozent knapp 5 Prozentpunkte unter dem bundesweiten Durchschnitt von ca. 19,00 Prozent. Dennoch zeigt sich im Kreisgebiet beim Seniorenanteil in den Vereinen im Vergleich zu vorherigen Erhebungszeiträumen ein konstanter Anstieg.

So erhöhte sich die Mitgliederzahl bei den über 60-jährigen, im Erhebungszeitraum wieder um 710 Mitglieder (3,50 Prozent). Bei den Kindern und Jugendlichen bis 18 Jahre steht aber, gegenüber dem Vorjahr ein Rückgang von 1816 Mitgliedschaften (3,27 Prozent). *„Hier zeigt sich klar, dass die demographische Entwicklung und deren Auswirkungen machen auch vor unseren Sportvereinen nicht Halt. Wir arbeiten schon seit längerer Zeit sehr intensiv daran und versuchen hier mit neuen Konzepten gegensteuern“* – erläuterte Zurhausen. *„Alles in allem bleibt es unser wichtigster Auftrag, weiterhin sportlich aktive Menschen in unseren Vereinen zu binden und inaktive oder unentschlossene Menschen für unsere Vereine und für den Sport zu gewinnen und zwar unabhängig von dem Alter“* – resümierte der KSB Präsident.

Ziemlich stabil geblieben ist gegenüber dem Vorjahr die „Spitze“ der sportstärksten Städte und Gemeinden im Kreisgebiet. Den ersten Platz, mit einem beachtlichen Organisationsgrad von 58,78 Prozent und einem Vorsprung von über 9 Prozentpunkte auf den zweiten Platz belegt wieder die Gemeinde Heek. Dann folgen Isselburg (49,18 Prozent), Legden (49,14 Prozent), Vreden (49,00 Prozent) und Stadtlohn (48,66 Prozent).

Organisationsgrad in den einzelnen Kommunen im Kreis Borken:

Heek	58,78%
Isselburg	49,18%
Legden	49,14%
Vreden	49,00%
Stadtlohn	48,66%
Ahaus	45,43%
Borken	42,35%
Heiden	41,35%
Velen	40,58%
Reken	38,43%
Bocholt	38,39%
Südlohn	36,84%
Rhede	36,02%
Gescher	35,05%
Schöppingen	32,23%
Gronau	30,25%
Raesfeld	26,70%
Kreis Borken	40,23%

*(Mitgliederbestanderhebung LSB NRW 2013. Stand/Stichtag: 28.02.2013).

Daten und Zahlen zum Ehrenamt im Sport

Die wichtigsten Zahlen, Daten und Fakten zum Landessportbund und zum organisierten Sport in NRW

Der Landessportbund NRW e. V. ist die größte Personenvereinigung in Nordrhein-Westfalen. Über seine Mitgliedsorganisationen sind ca. 19.500 Sportvereine mit ihm verbunden, die insgesamt etwa 5,1 Millionen Mitglieder zählen.

In den 19.500 Sportvereinen Nordrhein-Westfalens sind ca. 1,5 Millionen Menschen (ehrenamtlich engagiert. Davon wiederum sind ca. 365.000 als Funktionsträgerinnen und Funktionsträger tätig.

Die wichtigsten Zahlen, Daten und Fakten zum Kreissportbund Borken und zum organisierten Sport im Kreis Borken.

Der Kreissportbund Borken e. V. ist die größte Personenvereinigung im Kreis Borken. Dem KSB gehören ca. 390 Sportvereine und 15 Gemeinde- und Stadtsportverbände an, die insgesamt etwa 150.000 Mitglieder zählen.

Die sportliche Basis des Ehrenamts im Kreis Borken ist mit über 390 Sportvereinen und deren fast 150.000 Mitgliedern glänzend. Der sportliche Organisationsgrad von fast 42 % der Bevölkerung übertrifft den Bundes- und Landesdurchschnitt bei Weitem. Nach unseren eigenen Berechnungen liegt die Zahl der Freiwillig-Engagierten im Sport bei ca. 50.000 und die Zahl der Ehrenamtlich Tätigen bei ca. 15.000 Menschen kreisweit. Nichtsdestotrotz bekommen wir immer wieder Signale aus den Vereinen, dass die Bereitschaft sich freiwillig zu engagieren nachlässt und der Ruf nach neuen Engagementmodellen immer lauter wird.